

## Lehre neu denken.

Die Tagung wendet sich an Lehrende juristischer Fakultäten und solcher Einrichtungen, die rechtswissenschaftliche Inhalte in nicht-juristischen Studiengängen vermitteln sowie an Hochschuldidaktiker/innen und interessierte Studierende.

Im Rahmen der Veranstaltung soll eine Bestandsaufnahme und kritische Reflexion bisheriger Zugänge, Initiativen und Rahmenbedingungen zur Verbesserung der rechtswissenschaftlichen Ausbildung erfolgen. Ein vergleichender Blick gilt der Rechtslehre im Ausland sowie in den Vereinigten Staaten. Auf diese Weise soll erstmals eine Fachöffentlichkeit zu Fragen der Qualität rechtswissenschaftlicher Lehre hergestellt und ein breiterer Erfahrungsaustausch zwischen den Lehrenden ermöglicht werden.

Die Defizite der traditionellen Wissensvermittlung und Wissensaneignung in der juristischen Ausbildung sind vielfach benannt worden als eine fehlende oder unzureichende Didaktik, eine ungenügende Verzahnung von Theorie und Praxis, eine mangelnde Beratung und

Betreuung der Studierenden durch die Dozent/innen sowie eine Überfrachtung des Studiums und der Studienanforderungen mit Detailwissen. Dies schlägt sich – so der empirische Befund – auch in der Wahrnehmung der Studierenden nieder, die sich in der Rolle passiver Rezipienten sehen. Sie schreiben der Vorlesung als typischer Veranstaltungsform geringe Lerneffekte zu und beklagen mangelndes Interesse der Lehrenden an ihrem Lernfortschritt ebenso wie die wenig lernförderlichen Rückmeldungen auf Lern- bzw. Leistungskontrollen.

Die Einführung von Studiengebühren und die im Rahmen des Bologna-Prozesses im Hinblick auf lehr- und lernbezogene Tiefenstrukturen diskutierten Themen wie Evaluation, Qualitätsmanagement und Wettbewerb haben die Notwendigkeit, über didaktische Fragen in der Rechtswissenschaft nachzudenken, noch einmal verdeutlicht. Dabei gilt es auch, unter Berücksichtigung fachspezifischer Rahmenbedingungen die Erkenntnisse der allgemeinen Hochschuldidaktik aufzunehmen.

### Organisatorische Hinweise

#### Tagungsort

Gästehaus der Universität Hamburg  
Rothenbaumchaussee 34, 20148 Hamburg

#### Kontakt, Anmeldung und Informationen

Für die Teilnahme an der Tagung ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 1.3.2010 erforderlich, nutzen Sie hierzu gern das beiliegende Formular oder unser Internetangebot unter

[www.jura.uni-hamburg.de/rechtsdidaktik](http://www.jura.uni-hamburg.de/rechtsdidaktik)

Dort finden Sie u.a. nähere Informationen zu

- Anreise und Anfahrt
- Übernachtungsmöglichkeiten
- Reisekostenzuschüssen für Studierende und Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen

Sie können sich auch direkt an das **Tagungsbüro** wenden.

Frau Frieda Boekhoff  
Schlüterstraße 28, 20146 Hamburg  
Tel.: 040/42838-5625  
Fax: 040/42838-2700  
[rechtsdidaktik@jura.uni-hamburg.de](mailto:rechtsdidaktik@jura.uni-hamburg.de)

#### Organisation

Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute  
Judith Brockmann  
Jan-Hendrik Dietrich  
Arne Pilniok

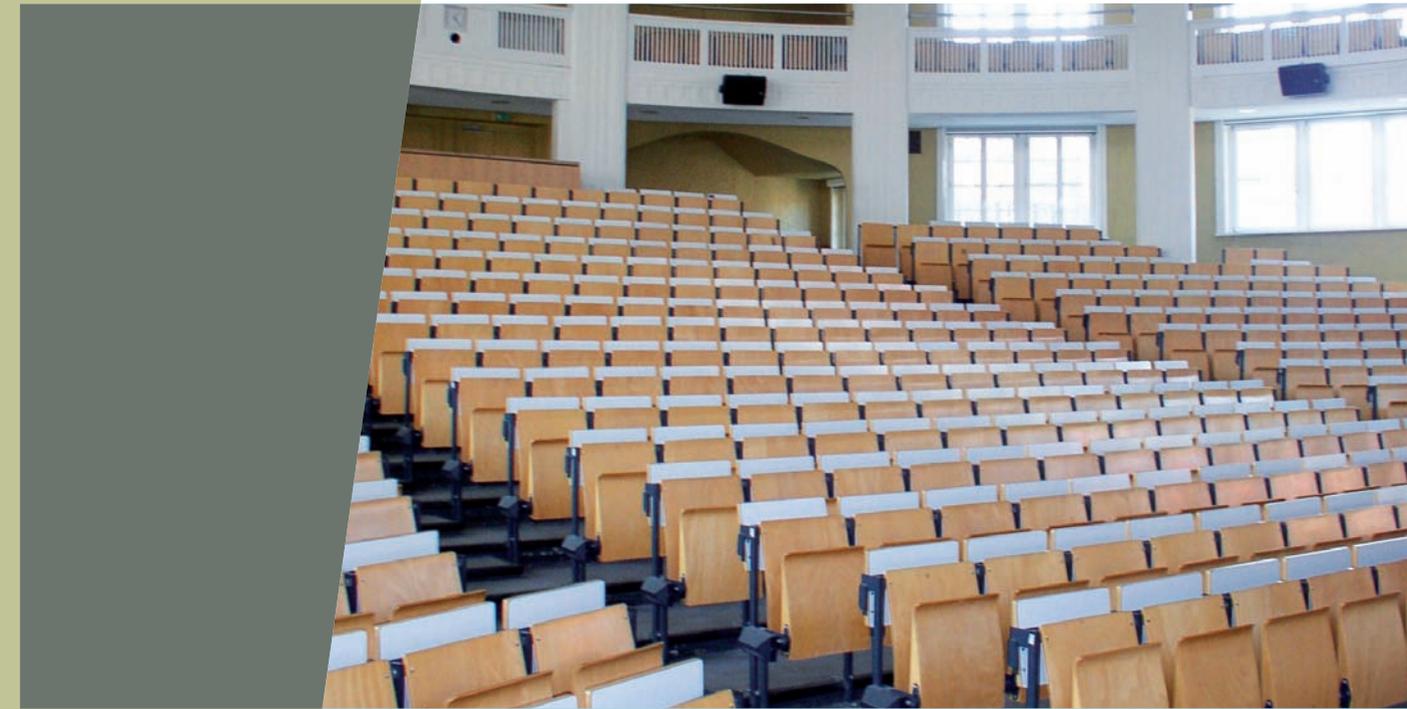
Gefördert von



Einladung zur Tagung

**Exzellente Lehre im juristischen Studium:  
Auf dem Weg zu einer rechtswissenschaftlichen Fachdidaktik**

am 24. und 25. März 2010 in Hamburg



**Mittwoch, 24. März 2010**

|             |                                                                                                                                                                                                   |
|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 09.30-10.00 | Begrüßung durch den Dekan der Fakultät<br>Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute                                                                                                                           |
|             | Grußwort des Präsidiums der Universität Hamburg (angefragt)                                                                                                                                       |
|             | Grußwort eines Vertreters der Justizbehörde<br>der Freien und Hansestadt Hamburg (angefragt)                                                                                                      |
| 10.00-10.30 | Einführung: Auf dem Weg zu einer rechtswissenschaftlichen Fachdidaktik<br>Judith Brockmann, Jan-Hendrik Dietrich, Arne Pilniok, Universität Hamburg                                               |
|             | <b>Block 1: Methodik und Didaktik in der juristischen Ausbildung außerhalb Deutschlands</b><br>Moderation: Prof. Dr. Heribert Hirte, LL.M (Berkeley),<br>Universität Hamburg                      |
| 10.30-11.00 | Enhancing legal education: the UK experience<br>Prof. Julian Webb, Director UK Centre for Legal Education,<br>University of Warwick, Großbritannien                                               |
| 11.00-11.30 | Kaffeepause                                                                                                                                                                                       |
| 11.30-12.00 | Didaktische Zugänge in der Rechtslehre in Kanada und den USA<br>Prof. Dr. Helge Dedek, McGill University, Montreal/Kanada                                                                         |
| 12.00-12.30 | Gemeinsame Diskussion beider Beiträge                                                                                                                                                             |
|             | <b>Block 2: Rahmenbedingungen und Anknüpfungspunkte</b><br>Moderation: Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Universität Hamburg                                                                         |
| 12.30-13.00 | Rahmenbedingungen der Juristenausbildung<br>für eine rechtswissenschaftliche Fachdidaktik<br>Prof. Dr. Reinhard Bork, Universität Hamburg                                                         |
| 13.00-13.45 | Mittagsimbiss                                                                                                                                                                                     |
| 13.45-14.15 | Die Wissenschaftlichkeit des rechtswissenschaftlichen Studiums<br>Prof. em. Dr. Klaus F. Röhl, Ruhr-Universität Bochum                                                                            |
| 14.15-14.45 | Der Beitrag der allgemeinen Hochschuldidaktik zu einer<br>rechtswissenschaftlichen Fachdidaktik<br>Dr. Rainer Albrecht, Bildungs- und Wissenschaftszentrum der<br>Bundesfinanzverwaltung, Münster |

|             |                                                                                                                                                                                            |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 14.45-15.15 | Die Vorschläge des Wissenschaftsrates zur Verbesserung der<br>Qualität der Lehre<br>Prof. Dr. Barbara Grunewald, Universität zu Köln                                                       |
| 15.15-15.45 | Kaffeepause                                                                                                                                                                                |
|             | <b>Block 3: Lernziele und Studienstruktur</b><br>Moderation: Jan-Hendrik Dietrich, Universität Hamburg                                                                                     |
| 15.45-16.15 | Gottfried Wilhelm Leibniz' „Neue Methode, Jurisprudenz zu lernen<br>zu lehren“ – ein Vordenker rechtswissenschaftlicher Fachdidaktik?<br>Jun.-Prof. Dr. Olaf Muthorst, Universität Hamburg |
| 16.15-16.45 | Zum Zusammenhang von Methodenlehre und<br>didaktischen Konzepten in den Rechtswissenschaften<br>Prof. Dr. Uwe Meyer, Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Schwerin                     |
| 16.45-17.15 | Grundlagenfächer und Fachdidaktik – Fragen an die Konzeption<br>einer rechtswissenschaftlichen Fachdidaktik<br>Prof. Dr. Pascale Cancik, Universität Osnabrück                             |
|             | <b>Block 4: Aspekte guter Lehre in der Rechtswissenschaft</b><br>Moderation: Rechtsanwältin Judith Brockmann,<br>Maître en Droit, Hamburg                                                  |
| 17.15-17.45 | Legal Clinics: praxisbezogenes Lernen im juristischen Studium<br>Prof. Dr. Thomas Groß, Justus-Liebig-Universität Gießen                                                                   |
| 20.00       | Gemeinsames Abendessen                                                                                                                                                                     |

**Donnerstag, 25. März 2010**

|             |                                                                                                                                                         |
|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|             | <b>Block 4: Aspekte guter Lehre in der Rechtswissenschaft</b> (Fortsetzung)<br>Moderation: Rechtsanwältin Judith Brockmann,<br>Maître en Droit, Hamburg |
| 09.00-09.30 | Rekonstruktion des Rechtsunterrichts<br>Dr. Maria Karger, Bucerius Law School Hamburg                                                                   |
| 09.30-10.00 | Lern- und methodenorientierte Arbeitsformen<br>Dr. Denis Basak, Goethe-Universität Frankfurt am Main                                                    |
| 10.00-10.30 | Visualisierung im rechtswissenschaftlichen Studium<br>Florian Holzer, Ludwigs-Maximilians-Universität München                                           |

|             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 10.30-11.00 | Kaffeepause                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 11.00-11.30 | E-Learning<br>Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf,<br>Julius-Maximilians-Universität Würzburg                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 11.30-12.00 | Projekt Recht Aktiv<br>Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Dr. Helga Wessel,<br>Dr. Silvia Pernice-Warnke, Universität zu Köln                                                                                                                                                                                                                                                |
| 12.00-12.30 | Perspektiven der Lehre in der Examensvorbereitung<br>Roland Broemel, Universität Hamburg                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| 12.30-13.00 | Das Passauer Modell zur Examensvorbereitung<br>Prof. Dr. Tomas Kuhn, Prof. Dr. Urs Kramer, Universität Passau                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 13.00-13.30 | Mittagsimbiss                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|             | <b>Block 5: Perspektiven der rechtswissenschaftlichen Lehre und ihrer Didaktik</b><br>Moderation: Arne Pilniok, Universität Hamburg                                                                                                                                                                                                                                      |
| 13.30-14.00 | Rechtswissenschaftliche Lehre für Nichtjuristen<br>– zu den Aufgaben einer juristischen Fachdidaktik<br>Prof. Dr. Günter Reiner, Helmut-Schmidt-Universität,<br>Universität der Bundeswehr Hamburg                                                                                                                                                                       |
| 14.00-14.30 | Folgen des Bologna-Prozesses für die Lehre in der<br>Juristenausbildung<br>Dr. Sebastian Weber, Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Hamburg/ Berlin                                                                                                                                                                                                                            |
| 14.30-15.00 | Organisation, Personal und Finanzen als Ansatzpunkte<br>zur Verbesserung der Lehre<br>Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Universität Hamburg                                                                                                                                                                                                                                 |
| 15.00-16.00 | Podiumsdiskussion: Nächste Schritte<br>Moderation: Prof. Dr. Ulrich Ramsauer, Universität Hamburg<br><br>Dr. Albrecht Hatzius, Hochschule für Angewandte Wissenschaften,<br>Hamburg; Jun.-Prof. Dr. Matthias Klatt, Universität Hamburg;<br>Tina Winter, Universität Hamburg; Vertreter/in des Fachschaftsrats<br>Rechtswissenschaft der Universität Hamburg (angefragt) |
| 16.00       | Ende der Veranstaltung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |

**Programm: 24. März 2010 und 25. März 2010**